



Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2005

(zuhanden der Delegiertenversammlung vom 21. April 2006)

Geschätzte Delegierte

Das vergangene Geschäftsjahr war geprägt durch den Ausbau der Geschäftsstelle der Regionalplanung Werdenberg. Das Miteinander von Tourismusbüro, Persönlichkeit Werdenberg und Regionalplanung mit all ihren Aktivitäten, Projekten und Aufgaben erforderte ein hohes Mass an Einsatz. Verwaltungsarbeiten wechselten mit Marketingaufgaben und Sachbearbeitungen in den verschiedensten Gebieten, dazu kam die anspruchsvolle Bewältigung der RegioPlus Projekte.

Der Vorstand behandelte diese Fülle an Themen an acht ganztägigen Sitzungen. Das Bewusstsein für regionale Lösungen wird durch diese intensive Arbeit verstärkt.

ÖV-Kommission

Ausbau der Rheintallinie

„Bahn mit Zukunft – auch im Rheintal“. Dieses Ziel hat sich die regions- und grenzüberschreitende Arbeitsgruppe, welche sich auch im 2005 intensiv für den Ausbau der Rheintallinie eingesetzt hat, auf die Fahne geschrieben.

Das eidgenössische Parlament hat am 9. März 2005 nach langjährigem „politischem Kampf“ beschlossen hat, die Rheintallinie im Rahmen der HGV – Projekte (Anschluss an das europäische Eisenbahn-Hochleistungsnetz) auszubauen und damit unsere Region nachhaltig zu verbessern (Baubeginn spätestens 2010). Mit dem Ziel, das Werdenberg und das Sarganserland mit einem effizienten Fahrplan an die wichtigen Wirtschaftszentren anzuschliessen.

Der Ausbau der Rheintallinie ist auch dahingehend sehr wichtig, dass das zunehmende Güterverkehrsaufkommen bewältigt werden kann. Eine Umlagerung der Güter auf die Schiene ist deshalb zwingend und muss mit allem Nachdruck gefördert werden.

Trotz dem positiven Ausbaubeschluss des Bundes ist es enorm wichtig, nun die einzelnen Planungsschritte genau zu verfolgen und wo nötig umgehend zu intervenieren.

Halbstundentakt REX-Buslinie Buchs-Altstätten

Die geplante Verdichtung des REX-Busfahrplans zwischen Buchs und Altstätten wirkte sich auch auf andere Buslinien, besonders auf die Hangfusslinie zwischen Gams und Sennwald, aus. Nach intensiven Abklärungen konnten dem Gemeinderat Sennwald verschiedene Lösungsvarianten vorgelegt werden.

Der auf Dezember 2005 eingeführte bzw. geänderte Fahrplan muss sich nun im Alltag bewähren. Die Fahrplanverdichtung auf der REX-Linie ist bei der Kundschaft mehrheitlich gut angekommen und die Frequenzen bei der neuen Bushaltestelle beim Einkaufszentrum Haag sind sehr erfreulich. Dies täuscht jedoch nicht darüber hinweg, dass es durch diese Fahrplanänderung auch ‚Verlierer‘ gibt, die sich über längere Fahrzeiten oder schlechtere Verbindungen ärgern. Die ÖV-Kommission ist jedoch dafür besorgt, dass auf den nächsten Fahrplanwechsel noch einige kleinere Verbesserungen eingeführt werden können.

Neues THURBO Bahnangebot Buchs-Sargans

Durch die Einführung des integralen Halts der Intercity-Züge Zürich-Chur in Sargans, wurden auch die Möglichkeiten für die Anbindung der Region Werdenberg an das Wirtschaftszentrum Zürich abgeklärt.

Die jährlichen Mehrkosten für diesen dreijährigen Versuchsbetrieb belaufen sich auf Fr. 460'900.--. Die beteiligten Gemeinden haben sich für diesen Leistungsausbau ausgesprochen und den folgenden Beiträgen zugestimmt.

Buchs (Bahnhof Buchs und Haltestelle Räfis)	Fr. 107'021.00
Sevelen (Bahnhof Sevelen)	Fr. 63'881.00
Wartau (Bahnhof Trübbach)	Fr. 65'816.00
Sargans (Bahnhof Sargans)	Fr. 39'822.00

Mit dem Ausbau der Verbindungen Buchs-Sargans wurde auf den Fahrplanwechsel Dezember 2005 das Angebot im öffentlichen Verkehr noch attraktiver. Von 5.10 bis 19.10 Uhr ist nun die Region Werdenberg ab Buchs mit einer stündlichen Schnellverbindung nach Zürich bedient. Die Fahrzeit beträgt nur noch 70 bzw. 73 Minuten, was eine Fahrzeitverkürzung von 33 Minuten bedeutet! Somit verkehren zusätzlich 13 Züge an Werktagen und 24 Züge an Sonntagen.

Es ist nun wichtig, dass dieses Angebot auch nach der Einführungszeit immer wieder kommuniziert wird und die Pendler zum Umsteigen animiert werden. Nur so können wir die erforderlichen Frequenzen erreichen und das Angebot auch über die Versuchsphase hinaus aufrecht erhalten.

Begehren und Anträge

Laufend werden Begehren und Anträge betreffend der Fahrplangestaltung oder von speziellen Angeboten an die ÖV-Kommission herangetragen. Diese Anträge werden jeweils sorgfältig auf eine mögliche Realisierung und Finanzierung hin geprüft. Kurt Willi informierte die Arbeitsgruppe zudem regelmässig über die verschiedenen Eingaben, welche bei PostAuto Sarganserland-Werdenberg eingingen.

Die Stellungnahme zum Verkehrskonzept Vorarlberg 2005 „Mobil im Ländle“ ist unter ‚Vernehmlassungen‘ aufgeführt.

Wirtschaftliche Schwerpunktgebiete

Im Rahmen der Promotion des Wirtschaftsstandortes Kanton St. Gallen ist es ein wichtiger Standortfaktor, den interessierten Unternehmen innert kurzer Frist geeignete Räumlichkeiten und geeigneten Boden anbieten zu können.

Wirtschaftliche Schwerpunktgebiete sind Standorte mit besten Voraussetzungen und grossen Nutzungsreserven (>20'000m²), welche für die sofortige Vermarktung zur Verfügung stehen. Eine erste Standortevaluation wurde mit Beteiligung der Regionalplanung Werdenberg durchgeführt. A-Wirtschaftsstandorte, die sich für die direkte kantonale Standortpromotion eignen: Sennwalder Au (Industrie/Gewerbe), Industriestrasse Buchs (Industrie/Gewerbe) und Park Nord, Langäuli-/Brunnenstrasse in Buchs (Dienstleistungen).

Die kantonale Standortförderung ist bereit, die Standortgemeinden bzw. die Regionalplanung Werdenberg bei der Erarbeitung von professionellen Standortdokumentationen zu unterstützen.

Immobilienmesse Expo Real 2005 in München

Die Region Werdenberg beteiligte sich wiederum am Gemeinschaftsstand des Kantons St. Gallen und präsentierte ihre Gewerbeliegenschaften in einem internationalen Umfeld.

Tourist Info Werdenberg

Die Region Werdenberg hat mit Vertretern aus Tourismus, Politik, Wirtschaft und Bildung einen Workshop zum Thema Standortpromotion und Marketingkoordination veranstaltet. Daraus entstanden unter anderem auch die Tourismussteilsätze der Region. Diese wurden den Leistungsträgern kommuniziert und im Newsletter der Region sowie auf dem Internet publiziert.

Highlights 2005

Neben der touristischen Aufbauarbeit können folgende Meilensteine/Erfolge besonders hervorgehoben werden:

- Eröffnung der SkateArena St. Galler Rheintal-Werdenberg

Die Eröffnung der SkateArena St. Galler Rheintal-Werdenberg am 6. Juli 2005 war ein grosser Erfolg. Als Eröffnungsredner konnte Peter Anrig, Stiftung Veloland Schweiz gewonnen werden. Bis heute konnten über 6'000 Prospekte allein vom Tourist Info Werdenberg verteilt resp. versandt werden.

- Artikel in der Coop-Zeitung / SkateArena

Mit der Eröffnung der SkateArena stiessen wir auf sehr grosses Medieninteresse. Ein Erfolg war sicherlich der 7seitige Beitrag in der Coop-Zeitung vom 5. Oktober 2005 über die SkateArena sowie das Projekt SchweizMobil.

- Velolandtag der Stiftung Veloland Schweiz, 2. September 2005

Durch den grossen Einsatz der Region im Bereich Langsamverkehr durften wir am 2. September 2005 knapp 50 Personen, die durch die Stiftung Veloland Schweiz in unsere Vorbildsregion eingeladen wurden, willkommen heissen. Eine gute Gelegenheit, für unsere tolle Region zu werben!

- Journalistenreisen/Fernsehteam

Neben Journalistenreisen, die uns durch Ostschweiz Tourismus vermittelt wurden, hatten wir am 19. September 2005 ein Fernsehteam des SWR bei uns zu Besuch. Sie drehten im Städtchen Werdenberg einen Teil der Sendung Strasse der Lieder.

Persönlichkeit Werdenberg (Regio-Plus Projekt)

Die Zwischenberichte der Trägerschaft sowie der einzelnen Bausteine für das Tätigkeitsjahr 2005 liegen anlässlich der Delegiertenversammlung auf. Diese bilden einen integrierenden Bestandteil dieses Geschäftsberichtes. Das Projekt läuft im Sommer aus und muss bis Ende September 2006 mit Bund und Kanton abgerechnet werden.

Projekt ‚Die Gemeinden handeln!‘

Die Testkäufe ergaben, dass sich rund 85% der getesteten Betriebe an die Gesetzesbestimmungen gehalten haben. Dieses Ergebnis ist sehr erfreulich und übertrifft die bisherigen Resultate deutlich. Die fehlbaren Betriebe wurden verzeigt.

Für Festanlässe über 1000 Personen wird ein Präventionskonzept verlangt und von den Gemeinderatskanzleien geprüft. Insbesondere an der WIGA und dem Erlenfest in Sevelen sind positive Rückmeldungen eingegangen, d. h. dass sich die Fest- und Trinkgewohnheiten im Rahmen gehalten haben.

Öffentlichkeitsarbeit

Internet-Auftritt www.werdenberg.ch

Die Region Werdenberg hat den Internet-Auftritt unter www.werdenberg.ch laufend aktualisiert und ausgebaut. Durch verschiedene Berichte in den Medien, zum Beispiel die Eröffnung der SkateArena St. Galler Rheintal-Werdenberg in der Coop-Zeitung, verzeichnete die Homepage überdurchschnittlich viele Besucher. Dies zeigt folgender Auszug aus der Monatsstatistik:

	Okt. 2005	Okt. 2004	Okt. 2003
Anzahl direkter Besucher	8'364	5'510	1'048
Seitenansichten	49'707	32'388	14'907
Anzahl erfolgreiche Hits auf die gesamte Seite	174'305	130'898	77'575

Newsletter

In Zusammenarbeit mit Persönlichkeit Werdenberg erschien anfangs Juli die erste Ausgabe des neu lancierten Newsletters. Per Ende Dezember 2005 hatten wir bereits knapp 500 Abonnenten.

Allgemeine Pressearbeit

Die Presse wurde regelmässig über die Aktivitäten der Regionalplanung Werdenberg und das Projekt Persönlichkeit Werdenberg informiert. Besonders zu erwähnen ist die Radioberichterstattung, welche wir in Zusammenarbeit mit dem Radio Ri gegen Ende Dezember 2005 zum neuen Turbo-Angebot zwischen Sargans und Buchs realisieren konnten.

Vernehmlassungen

- *Verkehrskonzept Vorarlberg 2005 „Mobil im Ländle“*

Der Vorstand begrüsst die Möglichkeit, zum Vorarlberger Verkehrskonzept Stellung zu nehmen. Es ist je länger je wichtiger, dass die Verkehrskonzepte unserer Länder abgesprochen und abgestimmt werden. Die Arbeitsgruppe FL–A–CH hat deshalb bereits den Auftrag, die anstehenden Probleme im grenzüberschreitenden öffentlichen Verkehr zu koordinieren.

- *Kantonaler Richtplan 2005; VI 31 Verkehr*

Nachdem die eidgenössischen Räte im Rahmen der HGV-Debatte am 09. März 2005 dem Ausbau der Rheintallinie abschliessend zugestimmt haben, geht es nun auch darum, die Planung möglichst rasch voranzutreiben. Damit die Ausbautvorhaben verwirklicht werden können, ist es zwingend, dass die entsprechenden Grundstücke und Trassen freigehalten werden. Deshalb ist es auch Aufgabe der kantonalen Stellen, dem Bund zu beantragen, die Ausbautvorhaben in den Sachplan Schienenverkehr des Bundes aufzunehmen und bei Bedarf die zur Realisierung der Vorhaben erforderlichen Projektierungszonen festzulegen. In unserem Falle betrifft dies für den Doppelspurausbau konkret die Strecke St. Margrethen – Sargans. Im zu revidierenden Richtplan muss deshalb alles enthalten sein, damit das Plangenehmigungsverfahren möglichst rasch und problemlos durchgeführt werden kann.

- *Neue Waldorganisation Kanton St. Gallen*

Unsere Anliegen decken sich mit den Vorstössen der Vereinigung St. Galler Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten (VSGP) vom 31. Oktober 2005.

▪ **Standortförderungsgesetz Kanton St. Gallen**

Die Region Werdenberg orientiert sich wirtschaftlich stark mit dem Fürstentum Liechtenstein. Um die Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Werdenberg gezielt zu fördern, muss der Bildungs- und Forschungsplatz Werdenberg konsequent verbessert werden, was der Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen vor allem im Technologiebereich dient. Diesem Umstand muss in der neuen Gesetzesvorlage verstärkt Rechnung getragen werden.

Regionalfond

Aus dem Regionalfond wurden folgende Beiträge gesprochen:

- Orchesterverein, Weihnachtskonzert 2004	Fr.	3'000.00	
- Rheintaler Sinfonie Orchester, 2004	Fr.	1'000.00	
- Werdenberger Fussballcamp 2005	Fr.	2'000.00	
- Kleiner Sarganserchor / Beitrag an Konzerte 2005	Fr.	1'000.00	
- Chor Vocs-Box / Osterkonzert 2005	Fr.	500.00	
- Kreismusiktag Sevelen 2005	Fr.	1'000.00	
- Sauer- und Bloderkäse / AOC Zertifizierung	Fr.	4'000.00	
- Orchester Werdenberg-Liechtenstein	Fr.	3'000.00	
- Konzert ‚Weg zur Hoffnung‘ Uraufführung	Fr.	1'000.00	
- Rheintaler Sinfonie Orchester, 2005	Fr.	1'000.00	
- Serenade im Schloss / Irischer Liederabend	Fr.	500.00	
- Sauer- und Bloderkäse / Anschubfinanzierung Verein	Fr.	2'000.00	
- Buch ‚Steinbock‘ / Druckzuschuss	Fr.	1'000.00	
- Unwetterschäden Weesen / Solidaritätsbeitrag	Fr.	7'500.00	
- Werdenberger Binnenkanal, Renaturierung	Fr.	2'000.00	
- Seilziehclub Sevelen / Jubiläumsturnier 2006	Fr.	1'000.00	Fr. 31'500.00

Förderstiftung Casino Bad Ragaz

Aus dem ‚Casinofonds‘ wurden folgende Beiträge gesprochen:

- Swisspowercup 2005	Fr.	5'000.00	
- Werdenberger Schlossfestspiele / Jubiläumskonzert	Fr.	7'000.00	
- Freunde über Grenzen / Holzbildhauersymposium	Fr.	3'000.00	
- Skaten & Radfahren / Prospekt	Fr.	10'000.00	
- Mintegra / Die Wahlheimat ist mein Zuhause	Fr.	5'000.00	
- Glückskette / Seebeben Asien	Fr.	10'000.00	
- The Blues Crew Oberschan / Konzertbeitrag	Fr.	1'000.00	
- Werdenberger Schlossfestspiele / Vorverkauf TIW	Fr.	5'000.00	
- Musical ‚The Blues Brothers‘	Fr.	20'000.00	
- Internet-Freizeitführer (Junge Wirtschaftskammer)	Fr.	10'000.00	
- Weltmeisterschaft im Behindertensportschiessen 2006	Fr.	5'000.00	
- slowUp Werdenberg-Liechtenstein 2006	Fr.	15'000.00	
- Projekt ‚Südkultur‘ / einmaliger Startbeitrag	Fr.	52'500.00	
- Swisspowercup 2006	Fr.	10'000.00	Fr. 96'000.00

Da die Auszahlung von der Zusicherung zeitlich verschoben erfolgt, sind in der Erfolgsrechnung 2005 noch Zahlungen aus 2004 zugesicherten Gesuchen enthalten. Einige grössere Gesuche werden erst im 2006 ausbezahlt.

Interreg-Projekte

Die Region Werdenberg beteiligt sich, zusammen mit dem Projekt Persönlichkeit Werdenberg, an folgenden Projekten mit dem grenznahen Ausland:

Freizeit und Erholung im Alpenrheintal (Interreg IIIA):

Analyse Angebot und Nachfrage im Bereich Freizeit und Erholung und aufzeigen von bestehenden Problemen und Entwicklungstendenzen. Dieses Projekt ist Ende 2005 ausgelaufen.

Zukunft Rheintal (Interreg IIIA):

Dieses von der Rheintalischen Grenzgemeinschaft lancierte Projekt beinhaltet die Planung und Durchführung konkreter Umsetzungsprojekte zur Lokalen Agenda 21. Dieses Projekt wird im März 2006 abgeschlossen.

Dank

Ich danke allen Vorstandskollegen für ihre Unterstützung während des abgelaufenen Geschäftsjahres, vor allem für die Führungsaufgaben in den Projekten. Die Zusammenarbeit unter den Gemeinden gewinnt immer mehr an Bedeutung, Solidarität ist erforderlich. Ich bedanke mich deshalb auch für das Verständnis der Gemeindebehörden und die Bereitschaft zu dieser Zusammenarbeit. Ebenso wichtig ist uns die Unterstützung durch die Kantonsräte. Ein spezieller Dank gebührt für einmal Werner Schöb, welcher als Präsident der regionalen ÖV-Kommission viel Zeit und Energie für den Ausbau der Rheintallinie aufwendete.

Der Geschäftsführerin Eva Schellenberg danke ich ganz herzlich für ihr Engagement in den Arbeitsgruppen. Durch die umsichtige Koordination der Tätigkeiten trägt sie entscheidend zum Erfolg bei. Ich danke auch allen Personen, welche sich an der Beratung und Bearbeitung von Sachfragen kompetent beteiligt haben.

Die Regionalplanung ist ein starkes Bindeglied unter den Gemeinden und übt die Funktion einer erfolgreichen Plattform für die regionale Entwicklung aus.

Buchs, im März 2006

REGIONALPLANUNG WERDENBERG
Für den Vorstand

Ernst Hanselmann
Präsident